Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 11 (1889)

Heft: 48

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 48 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Lifeli am Rigi. Lebhaft und recht energisch, momentan ganz ergeben, im Gauzen aber ziem-ein griprochene Kampfesnatur, die auch gerne anordnet und kommandirt. Ganz zweifellos sind Offenheit und Buberläffigfeit, guter Charafter, Sinn für Anftand.

Nr. 837. — 38. 3. in 33. Sehr gewandt und humoristisch, wisig, schlagsertig, prompt im Erwibern, ohne aber irgend taktlos oder unbescheiden zu sein. Ein wenig eitel sind Sie, und Hre Vorgige sind Hren Geseitellind Sie, und Hre Vorgige sind Hren Geseitellind Sie haben bewußt oder unbewußt künstlerriche gennang. Sie gaven bewust voor intverutige Kähigkeiteit, und geistige Anteressen sind auch vorhanden. Die materielle Seite des Lebens hat sür Sie keinen Neiz. Sie sind nicht ein "starker" Charafter, und rasche Entschlistigisteit geht Khnen ab. Etwas mehr Milbe und Weichheit wünschte ich Jhnen. — Besten Dank.

Nr. 838. — L. A. St. Sie haben das Gefühl, Hr Leben wäre ein gebrochenes, und Jhre Leiden ertragen Sie mit Lethargie ähnlicher Ergebung. Sie sind ein feiner, klarer Kopf und haben keine materialistischen Terbenzen, sind jelbstos, hingebend, einsach, bescheiben, mith

Nr. 839. — A. Sp. E. Etwas herbe, verbittert, traurig, ängstlich, begabt und bitdungsfähig, allen Einbrücken offen, nervöß, aber hingebend, zärtlich, sehr liebebedürftig und jede Freundlichkeit dantbar anertennend.

Ar. 840.— C. 23. A. Alengflich, furchtsam, un-ersahren, zu wenig Sclöstvertrauen, aber von warmen Derzen, treuem, freundschaftlichem Charafter, von großer hingebung und Offenheit.

Hingebung und Offenheit.

Ar. 841. — A. E. Guergijch, klar, bestimmt, selbst und statt. Bon großer Wahrheitsliebe, lebbatt erzegbar und begeisterungsfähig. Schwere Schicklassichtlage tragen Sie mit Ergebung; ia Sie konnen humoristisch schwere, wenn es Ihnen eigentlich gar nichts drum it. Sie sind etwas egolitisch, eigensunig und rechtshaberisch, können aber, wo Sie lieben, sehr hingebend sein. Ar. 842. — L. G. in A. Bedantisch, kleinlich, nervös, reisdar, aber Streben nach Zierlichteit, ja eine gewissen und zierlichten Dingen, die das siebe "Hoff ungeben. Wöge das Sichspreißen den gewänschten Erfolg haben!

Ar. 843. — G. R.-A. Wie scholan und flug! Sie

Nr. 843. — G. 34.-37. Wie schlau und flug! Sie können sich den Berhältnissen anpassen, Intelligenz sehlt nicht und so wird auch der Exfolg nicht fehlen!

nicht und so wird allen der Expig nicht legien: Rr. 844. — Goldelfe. Fein, weiblich, taktwoll, ge-wandt, mit Widerwillen gegen Rohheit und Gemeinheit und ruhig den geraden Weg gehend. Etwas Egoismus, humor, Sinn für Komisches. Richts Waterielles.

Rr. 845. — A. S. in S. Benig abgeklartes Urtheil, Chrgeig, Ringheit, Undurchdringlichkeit, felbst Geheimnißogeneig, aungen, annurgdringlichteit, selbst Geheimniß-thuerei. Fähzernige Auswallungen von furzer Dauer. Eroße Freigebigkeit.

Nr. 846. — 32. 3. 3M. Noblesse und Gitte. Nichts Kleinliches, selbstbewußt, aber ohne Einbildung. Geiftige Interessen, ichlagsertig. Vorwiegend Gemüthsleben, zu wenig Energie.

. 847. — **Vergißmeinnicht.** Chrlich, offen, wahr, Bon liefem, aber ruhigem Gemüth. Nichts Bor-Nr. 847. -

schnelles, Unüberlegtes. Logisches Denfvermögen, gleich-mäßige Stimmung mit etwas Tenbenz zu Träumerei, starker Charakter. Sie geben gerne und sind doch sparsam.

Nr. 848. — E. D. D. Ihre Energie ist von furzer Dauer, Sie sind eine mehr gute, als scharfe Natur, ein-sach, natürlich, bescheiben, wenn auch nicht ganz ohne Eitekeit, mehr materielle als ibeale Geistesrichtung. Offen, oft bis zur Beleidigung.

Rr. 849. — g. M. ober C. Ehrgeiz, heiterkeit, aber auch Entmuthigung, Troftlosigfeit, weiches Gemüth, lebhaftes Naturell, wechselnde Stimmung, große Offenheit — aber unentschlossens Wesen —, mehr beginnen als durchführen.

Rr. 850. — Sonnenblume. Alares, intelligentes Wesen, nicht ohne Selbstbewußtsein. Warmes, etwas leibenschaftliches Gemüth, auch etwas Chraeis, frank, frei, bestimmt treten Sie auf; bennoch kennen auch Sie Trübsal und Entmuthigung, allein das machen Sie mit sich allein ab. Die Belt soll nichts davon ersahren.

Rr. 851. — Sabanna. Etwas Mißtrauen, ebenso Ehrgeig und Selbstbewußtsein. Ungeduld umd Leibenschaftlichkeit. Sie haben viel Gemüth, können hestig werden, sind sehr intelligent, energisch, zäh, und lieben den Comfort.

Nr. 852. — Seliotrop. Wiß, Humor, Schlagfertig-feit, Mittheilsamkeit, auch Freigebigkeit. Sehr leiben-ichaftliches Temperament, aber der Schalf guck iberall hervor, die Jorneswallungen weichen ihm immer wieder rasch. Stolz, Ossenheit, Gerabheit, Takt, Zartgefühl, vorwiegend Geisteskeben. Wie schabe, daß Ihnen Nitbe und Weichheit fehlt.

Nr. 853. — G. A. L. Klarer Berstand, gutes Urtheil, Sinn für Repräsentation und Eleganz, offene, gleichemäßige Natur, aber nicht ohne Härte, und sehr egoistisch. Selbstbewußtsein, Stolz.

Rr. 854. — 38. 5. 33. Sumor, Schlagfertigkeit und für das Alter recht viel Energie. Gute Intelligenz, geistige Interessen, Offenheit, Geradheit, ruhiges, überlegtes Wesen, erwerbsam und etwas egoistisch.

Nr. 855. — **33. 33. 34.** Heiterkeit, aber nie die Grenzen des Weiblichen überschreitend, freigebig, überhaupt nicht sehr parfam. Im Aerger böse, nicht genußlichtig und dem Materiellen wenig Beachtung schenkend. Kraftisch, verständig, aber leicht verletzt, empfindlich, fein starker Charakter.

Nr. 856. — A. M. 33. Etwas Talent jur haus-tyrannin und Sinn für Gelb und Gelbeswerth. Die Milbe und Weichheit, womit die Bitterfeiten des täglichen Lebens so wohlthuend umhüllt werden fonnen, fehlen gand. Sie sind eigenstung, hart, leidenichaftlich. Nedenbei haben Sie Tendenz zu Verstimmung, Traurigkeit, Nengst-

Nr. 857. — 34. A. Sie sind wohl kaum gang zu-frieden mit Ihrer jehigen Stellung und kennen Entmuthi-gung und traurige, jorgenvolle Stunden. Sie sind ge-wohnt anzuordnen, haben Streben nach zierlichkeit und Eleganz, haben mehr Herz, als Sie zeigen wollen, sind begabt, haben Gerechtigkeitssium, Weiblichkeit und Anstand.

Rr. 858. — **Saideröschen** in **An**. Das Halbertschen hält viel auf seinen Namen und weiß, daß es höher steht, als Viele in seiner Umgebung. Es ist auch etwas ehrgeizig und möchte wohl noch höher hinaus. Es liebt den Genuß, auch densenigen guter Speisen, und hat ein leidenschaftliches Temperament. Es ist gutmüthig,

[553

aber recht resolut, zuverläffig, mahr, aber etwas lau-nisch, weil allen Einbrücken offen. Der Charafter ift noch unfertia.

Mr. 859. — A. A. in IS. Ihnen fällt es sehr schwer, sich an die herantretenden Pflichten zu machen. Sie sind ohne Selbstvertrauen, muthfos und ängstitch, doch wenn Sie sie einmal ibervunden haden, fommen Wuth, Freude, Befriedigung, und Sie sühren das Begonnene gut durch. Sie haben eine etwas schwere Lebens-Mr. 859.

Ar. 860. — Sanna am Phein. Eine energische Dame, die gewohnt ift, zu regieren und auch weiß, wie man es anstellen nuß, um sich zu bertheidigen, wo man angegriffen wurde. Wohltwolfend, hvarfam und materiell vorjorglich, auch von tiesem Gemüthe.

Nr. 861. — Frau S. E. am Stärnisch. Wenig Bildung zwar, aber bennoch nicht vorwiegend materielle Richtung. Sie sind praktisch, verkändig, sankt, kiedevolf, aber es sehlt Ihnen die Energie, die auß Jhren guten Geistes- und Gemüthsanlagen etwas Nechtes machen könnte. In Volge gemachter Ersahrungen sind Sie etwas midtraussch mißtrauisch.

Erwartungsvolle in jeder sinficht: Unmöglich für ben Rahmen bes graphologischen Brieffastens. Bitte um Brivatabreffe.

Bur geft. Beachtung.

Die Publifation der grapholgischen Analysen der bis jest eingefandten Spriftproben bedarf zu ihrer Erledigung längerer Zeit. Wir muffen daher bitten, weitere Zusendungen spiliren zu wollen.

Der Verlag der "Schweizer Frauen-Beitung".

Dom Büchermarkte.

Eine praftische Gabe für fleißige Frauenhände bietet uns die Herder'sche Berlagshandlung in Freiburg i. B. unter dem Titel:

Der Strid-Mufterftreifen in der Schule, ober Un-

Der Strick-Musterstreifen in der Schule, oder Unseitung zur Anfertigung von sunder leichten Strickbessium, ein Dechle-System), neht Musters zu Strumpfbändern und Schle-System), neht Musters zu Strumpfbändern und Spigen. Bon einer badischen Lehrfrau. Sechste, neu durchgeselsene und mit Webitdungen vermehrte Auslage. Preis brodigirt 50 Pfg. Uns ist, als gehöre dieses sehr anschauliche Büchglein weniger in die Schule, als in die Hand einer jeden jungen Frau, die nicht latt wird, die sleiften Finger in weicher Strickarbeit wei sie zu kleinen Aussterlich weicher Strickarbeit wie sie zu kleinen Ausstellungen sich sonntbetrefflich eignet zu regen. Als hübsches, leicht werftändliches Lehrmittel sür's Haus seit das Werklein allgemein empsohlen.

In Gunsten der bedrängten Jamilie in Horgen

find bei ber Redattion eingegangen:

Von	Ungenanntseinwollenbem i	n	3ü	ric	ħ	Fr.	9.	33	
"	Frl. N. E., Lugern					 "	10.	-	
"	Ungenannt, St. Gallen			ė		. "	10.	-	
"	Ungenannt, St. Gallen			•		. "	5.		
"	einer Abonnentin in Thu	1				"	3.	-	
-						Fr.	37.	35	

Den freundlichen Gebern innigften Dant! St Gallen, ben 28. Robember 1889.



Bettfedern - Reinigungs - Geschäft in Thal (St. Gallen)

versendet in anerkannt unübertrefflicher Reinheit solide Bettfedern, per ½ Kilo à Fr. 1. 50, 1. 80, 2. 20, 2. 50, 2. 80, 3. —, 3. 30, 3. 60, 3. 80, 4. 20, 4. 60, 5. —; Ordinäre à Fr. -70, 1. —, 1. 20; Daunen à Fr. 4, sehr feine à Fr. 5, 6, 7, 8; Halbdaunen à Fr. 2. —, 2. 30, 2. 50.

Bestes Mittel

gegen feuchte und kalte Betten und den hierdurch erzeugten Rheumatismus sind unwiderruflich die reinwollenen Nor-mal-Schlafsäcke [842 lang breit 120 60

ke lang breit 100 50 cm. 80 45 à Fr. 3, 80 5. 20 von der 6.40

Tricotfabrik St. Goar-Zéénder, Basel.

Handschuhe

(eine Partie fleckige billig) 799] empfiehlt G. Baumann a. Tyrol, Neugasse 30, St. Gallen.

Wecker-Uhren,

vom billigsten, gewöhnlichen Messing-Wecker bis zu den elegantesten Stell-und Hänge-Weckern versendet gegen 828] Nachnahme mit Garantie Th. Stierlin, Uhrmacher, Rorschach. Versandt-Catalog gratis und franco.

CHOCOLAT : in Tafeln und in Pulver leicht löslicher reiner \mathbb{C}

ZÜRICH.

Von Kennern bevorzugte Marke. Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

C Eine kleine Schrift über den Haaransfall u. frühzeitiges Ergranen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [287

Gegen Magenleiden Jeder Art, losigkeit, Hämorrhoiden u. alle derartigen Leiden gibt es kein Schrader's ächte bess. Hausmittel als Schrader's ächte Weisse Lebens-Essenz per Flacon Fr. [131]

Welsse Ledens-Essenz 1, 25. [131]
Generaldep.: Apoth. Hartmann in Steckborn.
In den Apoth. zu St. Gallen, Baden, Basel
(Adler-, Greifen- u. St. Elisabethenapoth.),
Bischofszell (v. Muralt), Flawil, Frauenfeld
(Dr. Schröder), Heiden, Herisau (Lobeck),
Kreuzlingen, Luzern (Weibel), Rapperswil,
Ragaz (Sünderhauf), Rehetobel (Joh. Hohl),
Rorschach (Rothenhäusler), Schaffhausen
(Pfähler und Fiez z. Klopfer), Waldstadt
(Droguerie Eichmann), Winterthur (Mohrenapotheke), Zürich (Fingerhut a. Kreuzplatz, Lavater z. Elephant, Lilienkron am
Weinplatz, Brunner zum Paradiesvogel,
Baumann in Aussersihl).



die galvanoplastische Anstalt von Th. Leopold, Opt. und Mech., Börsenplatz, St. Gallen.

Le Cygne Perle Suisse (H 8025 X)



Handarbeiten in Spitzen und Fournitures von Louis Jeanneret, Neuenburg.

Originalzeichnungen und Copien, Vorlagen für Spitzen, Spitzenkissen, Spinnräder, Spindeln, Stecknadeln, Agraffen, unzerreissbare Cartons, Stecher etc. Flandrisches Garn, Wolle, Seide, Gold- und Silberfäden etc. [874]

Die Schweizer Frauen-Zeitung

Organ für die Interessen der Frauenwelt ist in allen Kreisen und Gegenden des In- und Auslandes stark verbreitet.

Für Stellesuchende und Arbeitgeber

(betreffend tüchtiges weibliches Personal in Hôtels, Geschäfte, Privathäuser etc.)
bildet sie das geeignetste und wirksamste Publikationsmittel. [5694] Insertionspreis: 20 Cts. per Petitzeile. — Abonnement: 50 Cts. monatlich.

14 Ehrendiplome und Goldene Medaillen 14

Verbesserung von Suppen, zur sofortigen Herstellung einer nahr-haften, vorzüglichen Fleischbrühe Saucen, Gemüsen etc. ohne jeden weiteren Zusatz.

Sancen, Gemasen etc.
onne jeden weiteren Zusatz.
Fleisch-Pepten
wohlschmeckendstes u. leichtest assimilirbares Nahrungs- u. Stärkungsmittel für Magenkrauke, Schwache und Reconvalescenten.
Zu haben in den Delicatessen- Droguen- und Colonialwaaren-Handlungen, sowie in den Apotheken.
Man achte stets auf den Namen "Kommerioh". REPORTED RANGE OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE PARTY

Für Festgeschenke bringe mein reichhaltiges Lager in Lingeries 193 Z) in empfehlende Erinnerung.

Herren- und Damenwäsche auf Maass

(an der schweiz. Landesausstellung als unübertroffen anerkannt). Taschentücher, Batisttücher, Broderies en mains. Grosse Aussteuern bei bedeutenden Arbeitskräften rasch ausführbar. Reelle Bedienung. - Mässige Preise. J. Kihm-Keller. Frauenfeld.

Husten- und Brustleidende

werden auf die von Medizinalbehörden des In- und Auslandes konzessionirten und von vielen medizinischen Autoritäten warm empfohlenen Dr. J. Hohl's Pektorinen gegen Husten, Keuchhusten, Lungenkatarrh und Heiserkeit, sowie gegen Engbrüstigkeit und ähnliche Brustleiden, nachdrucksam aufmerksam gemacht. Diese Tabletten mit sehr angenehmem Geschmack sind in Schachteln zu 75 und 110 Rp. zu haben durch folgende Apotheken: St. Gallen: Hausmann, Rehsteiner, Schobinger, Stein, Wartenweiler. Altstätten: Saller. Lichtensteig: Dreiss. Rapperswil: Heibling. Rorschach: Rothenhäusler. Uznach: Streuli. Herisau: Hörler, Löbek. Trogen: Staib. Heiden: Thomann. Durch folgende Handlungen: Flawil: B. Weyer. Oberutzwil: A. Detsch. Rheineck: Hermann Lutz, Sohn Wattwil: H. Steffan. Wil: C. J. Schmidweber. Ferner durch nachstehende Apotheken: Chur: Heuss, Lohr, Schöneker. Davos: Ammann, Dr. Reinhardt. Samaden: Mutschler. Thusis: Huber. Glarus: Greiner, Marty. Frauenfeld: Schilt, Dr. Schröder. Arbon: Müller. Bischofszell: v. Muralt. Steckborn: Harbmann. Schaffhausen: Glas-Apotheke und Apotheke z. Klopfer. Zürich: Brunner z. Paradiesvogel, Eidenbenz & Stürmer, Strikler, Härlin, Bahnhofstrasse. Winterthur: Gamper, Naumann, Schme, Schneider.

Centrifugen-

Tafel- und Einsied-Butter Eier - Käse

Marmeladen - Conserven

O. Boll-Villiger, Thurmgasse 5, St. Gallen

Zuger Bienenhonig — Dörrobst Kirschwasser, altes Cognac fine Champagne und naturell Krankenweine.

Für Kinder genügt

1/4—1/2, für Erwachsene 1/2—1

Tam.-Confitüre.
Schacht à 1Fr.100t.,
einzeln für 15—20Ct.
nur in Apotheken. laupt-Depôt:Apoth. C. Fingerhuth,

Tamar Indien

Detitlich. - VJirksam

Seit Jahren in liniken u. grösser Heil-Anstalten gegen Verstopfung, Biutandran [8] ollblütigkeit, āmorrhoiden, Migrane etc fortlaufend in wendung.



Brooke's Pullseife sollte in keiner Haushaltung mehr Schmutz, Flecken, Anlaufen zu entfernen, reinigt alle Küchengeräthe, macht Messing, Kupfer, Bestecke, Waffen etc. spiegelblank. — Zu haben in allen bessern Droguen und Spezereihandlungen. — Preis 25 Cts.

En gros: Robert Wirz, Gartenstr. 66, Basel.

Geschenk meiner Frau! S. Müller & Co., Aussersihl-Zürich. MusterlagerWerdstrasse 38 — Fabrik Zi cherstr. 44, Wiedikon. Illustr. Preiscourant mit Zeugnisscopien über Patentselbstkocher, Speiseträger, Kindermilch-Warmhalter Fusswärmer etc. gratis & Weihnachten ein Müller'scher Patent-Selbstkocher sein. Man hat mit demselben 50% Zeit- und 50% Holzersparniss. Bequemste und vorzüglichste

Monat - Abonnements-Inserate 1889.

Grösstes Möbel- und Decorations-Magazin

zum "Tigerhof" am Tigerberg, St. Gallen.

Salons, Wohn-, Speise- und Schlafzimmer complet

alles eigene Arbeit mit vollster Garantie, empfehlen höflichst G. Taubenberger, Möbelfabrikant. J. Wirth, Tapissier & Decorateur.

Töchter-Institut, Frauenarbeits-und Haushaltungsschule ³ Kunst- und Frauenarbeit-Schule und Haushaltungsschule

Landhaus "Haltli", Mollis (Glarus) Vorsteherin: Frl. Beglinger.

Lemm-Marty, St. Gallen,
Lager in fertigen Eisen-, Messing- und
Stahlwaaren. Seilerwaaren. Grösste Auswahl in Werkzeugen, Vorlagen, Holz und
1 Beschlägen für Laubeäge-Arbeiten.

Wieden der Gelen Leinen Lein

Hinner's amerikanische Harmonium anerkannt als die besten u. billigsten. Alleinverkauf für die Schweiz: G. Tillmann, Langnau (Kt. Bern). 2

Hôtel & Pension Reber 16 **Locarno** am Langensee (Tessin). Bestempfohlenes Haus für Reisende von und nach dem Süden. Schöne Lage am See. Wirth: Deutsch-Schweizer. Billige Preise.

G. Winkler & Cie., Russikon

Fabrik von Kraft-Essenz und Eisen-Essenz. Kunstfärberei und chem. Waschanstalt Versandt durch die ganze Schweiz franco.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei

C. A. Geipel in Basel Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten.

Die Parqueterie von E. Pfenninger

Wädensweil empfiehlt sich zur Erstellung aller mög-lichen Parquets unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung

Praktische Töchterbildungs-Anstalt.

Waschanstalt und Feinglätterei

Fischhandlung, gros & détail Gebrüder Läubli, Ermatingen, Bodensee.

Spezialitäten: Seeforellen, Blaufelchen. Hechte, sowie sämmtliche Bodenseefische frisch und billigst.

Schulbuchhandlung Antenen, Bern. Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz. Schreib- und Zeichnungsmaterialien, Malutensilien, Bureauartikel. Katalog gratis.

Atelier und Lehrinstitut für Damenschneiderei Schw. Michnewitsch, Zürich, Lindenhof 5.

C. Werner, Rorschach Wäscherei und Färberei von Damen- und Herren-Garderobe. C. Sprecher, z. Schlössli, St. Gallen

10 Eisenwaarenhandlung en gros et en détail Spezialität in Laubsäge-Artikel. (Preislisten und Kataloge zu Diensten.)

Spezialitäten für Volks-, Massen- und Kranken-Ernährung Julius Maggi & Co. Kemptthal (Kanton Zürich).

Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man kann sich jederzeit abonniren auf sechs oder zwölf Monate. Preis: per Zeile à 25 Cts. per Monat. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko an die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen zu richten.

Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmäsilger Inserenten auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatliehen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hötel; Pensionen und Institute etc. — NB. Es werden nur anerkannt solide Adressen aufgenommen. Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der "Schweizer Frauen-Zeitung" und deren Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 15,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

Bestell-Schein.

abonnir hiemit auf Unterzeichnete... Einrückung des beigefügten Inhaltes im Spezial-Adressen-Anzeiger der "Schweizer Frauen-Zeitung".

Ort und Datum:

Firma .